

...Willkommen

Herzlich Willkommen

Das Prostatakarzinom zählt auch im Regierungsbezirk Münster zu den häufigsten Krebserkrankungen bei Männern und hat das Lungenkarzinom als Nummer 1 abgelöst. Aktuell geht das Epidemiologische Krebsregister für den Regierungsbezirk Münster von rund 2000* Neuerkrankungen pro Jahr aus.

Ursachen für das vermehrte Auftreten dieser Tumorerkrankung sind neben verbesserten diagnostischen Untersuchungen u. a. die steigende Lebenserwartung, denn mit dem Älterwerden wächst auch das Risiko für diesen Krebs.

Das Fehlen typischer Frühsymptome führt dazu, dass der betroffene Mann lange Zeit nichts von seiner Erkrankung merkt. Aber je früher ein Prostatakarzinom erkannt wird, desto besser kann es behandelt werden.

Was können Sie also für sich tun?

Sie haben sicher schon von der Möglichkeit gehört, dass Ihr behandelnder Arzt/Urologe neben der rektalen Tastuntersuchung den sogenannten PSA-Test durchführen kann.

Was ist ein PSA-Test?

Der PSA-Test ist ein Bluttest, mit dessen Hilfe die Höhe des PSA (prostataspezifisches Antigen) im Blut bestimmt werden kann. PSA ist ein Eiweißstoff, der nur im Prostatagewebe vorkommt und nur in ganz geringen Mengen im Blut nachweisbar ist. Ein erhöhter PSA-Wert kann einen frühzeitigen Hinweis auf ein Prostatakarzinom geben. Jedoch auch gutartige Erkrankungen (z.B. Prostatavergrößerungen, Prostataentzündungen) können mit einem erhöhten PSA-Wert einhergehen.

Zusätzliche Bestimmungen wie die des Prostatavolumens im transrektalen Ultraschall, weitere PSA-Formen (freies oder komplexes PSA) oder der PSA-Verlauf können die Aussagekraft des PSA verbessern.

*www.krebsregister.nrw.de/ergebnisse/berichte.php

...Pro & Contra

Vorteile des PSA-Tests

- Der PSA-Test ist die empfindlichste Methode, um den Verdacht auf ein Prostatakarzinom zu erheben.
- Ein normales Testergebnis stellt eine Beruhigung für den Betroffenen dar.
- Ein Prostatakarzinom kann gefunden werden, bevor Symptome auftreten.
- Ein Prostatakarzinom kann frühzeitig entdeckt werden, so dass eine Behandlung eine gute Aussicht auf Heilung bietet.
- Durch eine erfolgreiche Behandlung kann ein fortgeschrittenes Stadium verhindert werden.

Nachteile des PSA-Tests

- Auch bei einem normalen PSA-Wert kann ein Prostatakarzinom vorliegen und der betroffene Mann wähnt sich dadurch zu Unrecht in Sicherheit.
- Wenn kein Karzinom nachgewiesen werden konnte, kann ein erhöhter PSA-Wert zu unnötiger Verunsicherung und Ängsten und unnötigen Untersuchungen führen.
- Ein langsam wachsendes Prostatakarzinom wird vielleicht nie symptomatisch sein oder Einfluss auf die Lebenserwartung haben.
- Die Therapieformen haben Nebenwirkungen und es gibt keine vollständige Sicherheit, dass die Behandlung erfolgreich sein wird.

In Abstimmung mit Ihrem behandelnden Arzt/Urologen können Sie entscheiden, ob es für Sie richtig ist, einen PSA-Test durchführen zu lassen, oder nicht.

Der PSA-Wert allein genügt nicht zur Diagnose eines Prostatakarzinoms, hierzu ist eine Gewebeprobeentnahme aus der Prostata (Biopsie) erforderlich.

Teststreifen für PSA eignen sich nicht zur Früherkennungsuntersuchung und sollten nicht verwendet werden.

...Rat und Tat

Niedergelassene Urologen in Münster

Urologische Gemeinschaftspraxis
Jörg Ahlmann, Dr. med. Ali Haghgu,
Dr. med. Ludger Schomacher

Wichernstraße 22 und Nordstraße 40 | 48149 Münster
Tel.: (02 51) 5 89 09 sowie (0251) 27 40 61
Fax: (02 51) 5 89 21 sowie (0251) 27 40 74
E-Mail: adrhaghgu@yahoo.de
www.urologie-ms.de

Dr. med. Christian Baucks
Ludgerstr. 35 | 48143 Münster
Tel.: (02 51) 4 68 91

Dr. med. Ulrich Bauer
Windthorststraße 31 | 48143 Münster
Tel.: (02 51) 4 06 06
E-Mail: www.dr-u-bauer.de

Dr. med. Eckhard Modlich
Ärztezentrum am Prinzipalmarkt 11 | 48143 Münster
Tel.: (02 51) 4 70 91 | Fax: (02 51) 5 79 73
www.dr-modlich.de

Dr. med. Ulrich Peters
Marktallee 18 | 48165 Münster-Hiltrup
Tel.: (02501) 1 62 62
Fax: (02501) 1 69 01

Gemeinschaftspraxis Bernward-Rupert Sacha
Dr. med. Monika Leiß-Stankowitz
Berliner Platz 2a | 48143 Münster
Tel.: (02 51) 2 84 68 - 0

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Christian Tschuschke / Ansgar Bernhard Rutte
Windthorststraße 19 | 48143 Münster
Tel.: (0251) 4 41 10
Fax: (0251) 4 45 33
www.muenster-urologie.de

Niedergelassene Urologen in Greven, Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen

Olaf Esser

Blaufärbergasse 6
59348 Lüdinghausen
Tel.: (0 25 91) 60 10

Dr. med. Wolfgang Kauschke

Jakobiring 3
48653 Coesfeld
Tel.: (0 25 41) 30 33

Dr. med. Helmut Lötters

Marktstr. 32
48268 Greven
Tel.: (0 25 71) 5 13 33
www.prostata-doc.de

Andreas Roszyk

Südring 40
48653 Coesfeld
Tel.: (0 25 41) 92 67 67

Dr. med. Dirk Spelmeyer

Tiberstr. 7
48249 Dülmen
Tel.: (0 25 94) 8 94 00 - 0

Dr. med. Karsten Uellendahl

Nordring 23
48249 Dülmen
Tel.: (0 25 94) 71 10

Urologische Abteilungen in Krankenhäusern in Münster

Universitätsklinikum Münster

– Prostatazentrum am UKM –

Prof. Dr. med. Lothar Hertle | Prof. Dr. med. Axel Semjonow
Albert-Schweitzer-Str. 33 | 48149 Münster
Tel.: (02 51) 83 574 17 | Fax: (02 51) 83 57 476
E-Mail: prostata@uni-muenster.de
www.prostatazentrum-ms.de

Klinik für Urologie, Urologische Onkologie und Neurourologie des Herz-Jesu-Krankenhauses

Priv.-Doz. Dr. med. Drasko Brkovic
Westfalenstraße 109 | 48165 Münster
Tel.: (02501) 17 24 81
Fax: (02501) 17 24 91
E-Mail: brkovic.drasko@herz-jesu-kh.de
www.herz-jesu-kh-ms.de

Urologische Abteilung der Raphaelsklinik

Dr. med. Gebhard Cohausz | Dr. med. Eckart Gronau |
Dr. med. Walter Otto | Dr. med. Faramarz Palizban
Fürstenbergstr. 5 | 48147 Münster
Tel.: (02 51) 4 41 46
www.urologen-muenster.de

Selbsthilfe

Prostata Selbsthilfegruppe Münster e. V.

Ansprechpartner: Dr. Hans Rethfeld
Schürkamp 3 | 48163 Münster
Tel.: (0251) 71 90 76
E-Mail: hans.rethfeld@gmx.de

Münsteraner Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe

Ansprechpartnerin: Renate Ostendorf
Hafenweg 6-8 | 48155 Münster
Tel.: (02 51) 51 12 63 | Fax: (02 51) 618 51 12
E-Mail: miks-muenster@paritaet-nrw.org

Beratung im Gesundheitshaus

Krebsberatungsstelle des Tumor-Netzwerk im Münsterland TiM e.V.

Ansprechpartnerin: Gudrun Bruns
Gasselstiege 13 | 48159 Münster
Tel.: (02 51) 62 56 20-10 | Fax: 62 56 20-19
E-Mail: info@krebsberatung-muenster.de
www.krebsberatung-muenster.de

Verein für Gesundheitssport und Sporttherapie Münster

Ansprechpartnerin: Konstanze Nosthoff-Horstmann
Gasselstiege 13 | 48159 Münster
Tel.: (02 51) 29 34 40 | Fax: (02 51) 29 34 46
E-Mail: VGSMuenster@t-online.de

Spendenkonto Prostatazentrum

Universitätsklinikum Münster |
Zweck: ZUW 30001 Prostataforschung
West LB | BLZ 400 500 00 | Konto-Nr.: 672 527

Redaktion

Prof. Dr. med. A. Semjonow
Dipl.-Betriebsw. C. Ptok

Prostatazentrum
am UKM 

Herausgeber:

Prostatazentrum am UKM in Zusammenarbeit mit dem
Gesundheitsamt der Stadt Münster

Prostata

PSA-Test Was tun?



Informationsblatt für interessierte Männer und Frauen

Mit freundlicher Unterstützung:

4. Auflage, November 2008

DAK
Unternehmen Leben

Prostatazentrum
am UKM 

g+ Gesundheitsamt